

Vorwort	5
1. Erich Kästner: Leben und Werk	8
1.1 Biografie	8
1.2 Zeit- und literaturgeschichtlicher Hintergrund	21
2. Erich Kästner: Das lyrische Schaffen – Einführung und Interpretationen	48
2.1 Einführung: Würdigung des lyrischen Gesamtwerkes ..	48
2.2 Besonderheiten der Lyrik Erich Kästners	65
2.3 Interpretationen	77
<i>Nachtgesang des Kammervirtuosen</i> (1925) ¹	77
<i>Jahrgang 1899</i> (1927)	82
<i>Kennst Du das Land, wo die Kanonen blühen?</i> (1927)	93
<i>Chor der Fräuleins</i> (1927)	102
<i>Sachliche Romanze</i> (1928)	113
<i>Jardin du Luxembourg</i> (1929)	123
<i>Lessing</i> (1929)	132
<i>Die andre Möglichkeit</i> (1929)	143
<i>Sogenannte Klassefrauen</i> (1930)	148
<i>Das Eisenbahngleichnis</i> (1931)	152
<i>Notwendige Antwort auf überflüssige Fragen</i> (1950)	158
<i>Der September</i> (1953)	164
Literatur	175

(Zitiert werden die Gedichte, wenn enthalten, nach Erich Kästner: *Gedichte*. Ausgewählt und herausgegeben von Volker Ladenthin. Stuttgart: Reclam, bibl. erg. Ausg. 2009; alle anderen Gedichte und Texte Kästners nach der Ausgabe: Erich Kästner: *Werke in neun Bänden*. Hrsg. von Franz Josef Görtz. München, Wien: Carl Hanser Verlag, 1998, mit römischer Band- und arabischer Seitenangabe.)

1 Die Jahreszahlen geben das Jahr des Erstdrucks, nicht das Jahr der Buchveröffentlichung an.